

Blog

„Ein neuer Tag – ein neues Glück...!“

Liebe Leserin, lieber Leser,
einen gesegneten „*Guten Morgen!*“ und einen wirklich guten neuen Tag für Sie alle!

Wie dann dieser Tag wird - und vor allem: Was Sie aus ihm machen, bleibt dann jedem von Ihnen selbst überlassen.

Oder anders ausgedrückt: Es liegt ganz in Ihrer eigenen Ver-ANTWORT-ung.

Was so viel bedeutet wie:

Wie der heutige Tag daher kommt, ist das eine.

Wichtiger ist, wie SIE auf das „antworten“, was Ihnen heute begegnen will.

Manno!

Na, ist doch wahr!

Und, ganz ehrlich: **Diese seltsamen Tage** haben sich anscheinend angewöhnt, in diesem so unberechenbaren Jahr ziemlich außergewöhnlich daher zu kommen!

Jawoll!

Sogar scheinbar „ganz gewöhnliche“ Tage - wie **gestern** - fühlen sich bereits morgens so ungewohnt und herausfordernd an,

dass sich auch dem geduldigsten Menschen beim Aufwachen bereits alle Federn sträuben können.

„Was tun?“, sprach Zeus.

Oder anders gesagt: Was würde eine kompetente und ober-super-sensitive geschulte Therapeutin und Lebensberaterin da empfehlen?

Überleben ist angesagt! und: Bloß nichts „übereilen“!

Und: Am besten erstmal zu sich kommen! Ganz ehrlich!

Auch ich hatte **gestern Morgen** bereits beim Aufwachen zu strampeln, um wieder Boden unter das Bewusstsein zu bekommen.

Von den Füßen ganz zu schweigen...

„**Erst mal ankommen!**“, hätte ich mir gesagt, wenn ich überhaupt in der Lage gewesen wäre zu „denken“.

War ich aber nicht.

Aus tiefsten Träumen wie aus einem Nirwana der Zeitlosigkeit wieder aufzutauchen, ging ja noch.

Aber dann in die schon wieder so deutlich veränderte ENERGIE des neuen Tages...
mannomann!

Die „Umweltbedingungen“ oder eben die ENERGIE des neuen Morgens waren so spürbar anders, wie es anderster gar nicht sein kann.

Keine Ahnung, mit welchen kosmischen Updates und Upgrades uns die beiden KP 6 Downloads da wieder beglückt hatten.

Denn ein GLÜCK sind sie ja gewiss. Schließlich schickt sie ja der HIMMEL! Kann also nur zu unserem Besten sein.

Was übrigens **ein ganz wichtiges „Erste Hilfe“- Kriterium** ist:

Eine Situation für GUT erklären!

Das war schon im Alten Testament bekannt:

So, wie WIR etwas benennen, so wird es auch. Und wir wollen doch, dass es GUT wird!

Also nochmal:

„Was tun???“ sprach Zeus.

Was tun, wenn der Tag **schon morgens beim Aufwachen** keinen Zweifel daran lässt, dass er un- und außer- und keine Ahnung was– „gewöhnlich“ wird?

Oder dass wir selbst uns morgens beim Aufwachen in einem Zustand wiederfinden, der sich jenseits alles Nicht-Zuständigen befindet?

Was wohl in nächster Zeit öfter vorkommen könnte, wie ich die Energien so kenne...

Diese Symptome von „**sich innerlich nicht zurecht finden**“ sind nicht gerade angenehm.

Besonders dann, wenn da noch der Hauch einer Ahnung vorhanden ist, dass man eigentlich aufstehen und „funktionieren“ sollte.

Ok. ZEUS weiß es auch nicht,

aber die (s.o.) kompetente Therapeutin verrät Ihnen jetzt mal, wie sie dann schließlich doch alles in den Griff bekommen hat.

Zunächst einmal: RUHE bewahren.

Vor allem: Bettruhe!

L-a-n-g-s-a-m wieder im Hier und Jetzt ankommen.

Am besten schon mal alles SEGNET! Egal, wie es sich anfühlt.

Ein Auge aufklappen und schauen, ob man ganz „ich selber“ ist.

Und zunächst einmal „**den Tag in GOTTES Hände geben**“.

Dabei hilft das folgende GEBET, das ich Ihnen früher schon ans Herz gelegt habe.

*Heute,
an diesem Tag
besinne ich mich auf mein Inneres LICHT
und ruhe gelassen in meiner Mitte.
Ich lege diesen Tag in GOTTES Hände.
Möge das, was an diesem Tag geschieht,
zu meinem Wohl,
zum Wohle aller
und in vollkommener Übereinstimmung
mit dem Göttlichen Willen sein.
Möge dieser Tag heute
dem höchsten Wohle von uns allen dienen
Und möge das, was ich heute geben kann,
dem LEBEN dienen!
Ich bitte Vater-Mutter GOTT,
mein inneres LICHT zu stärken!*

Wenn Sie dieses Gebet sowieso bereits morgens regelmäßig sprechen, sind Sie an einem solchen „unkalkulierbaren“ Tag - trotz Ausnahme Modus - fein raus.

Oft fallen Ihnen nämlich dann die Worte dieses Gebetes trotzdem von alleine ein.

Das wäre bereits **ein guter Anfang für den Tag**, auch wenn Sie noch gar nicht so richtig „denken“ können.

Denn damit haben Sie ja bereits Ihre Verbindung nach oben wieder aktiviert.

Und dann??? (ZEUS wird gerade richtig ungeduldig...)

Alles mit der RUHE! Nur nichts übereilen!

Am besten **überprüfen** Sie ganz vorsichtig – noch im Liegen – **ob Sie ganz beieinander sind**. Oder mehr...

*„Alles, was nicht zu meinem Energiefeld gehört,
verlässt mein Energiefeld jetzt sofort!“*

*„Alles, was zu meinem Energiefeld gehört,
kommt jetzt sofort zu mir zurück!“*

Danach wäre es bestimmt hilfreich,
um Göttlichen SCHUTZ, Göttliche FÜHRUNG und um KLARHEIT zu bitten.

An Tagen wie gestern kann es mit der Klarheit trotzdem zunächst hapern.
Was da an kosmischen Energie Wirbeln oder auch Nicht-Wirbeln wirksam war...
Wie energetische Watteschichten fühlte es sich an. „Denken? Glückssache!“

Ok.

Nicht aufregen und alles einfach nochmal von vorn. So gut es eben gerade geht.
SEGNEN, den Tag in GOTTES Hände geben,
um Göttlichen SCHUTZ, Göttliche FÜHRUNG und um KLARHEIT bitten,
und darauf VERTRAUEN, dass alles GUT ist, wie es gerade ist.

Sie haben nichts falsch gemacht.

Ihr lieber Körper-Kumpel leistet nur gerade Schwerstarbeit, sich an die immer höher
himmelwärts stürmenden Energien der ERDE anzupassen.

Manno! Jawoll!

Warum glauben Sie, soll ich Ihnen das alles heute Morgen erzählen?

Meine Himmlische Redaktion und meine „Obere Leitstelle“ wissen genau, wie
herausfordernd diese Tage sind.

Und meist kommt die eigentliche WIRKUNG solcher KPs und sonstiger kosmischer
Wackeleien erst in den Tagen danach so richtig an!

Aber noch einmal **zurück zum Thema!**

Der persönliche „Frühnebel“ des betreffenden Tages lichtete sich so langsam.

Dann – je nachdem, wie Sie sich inzwischen fühlen – wäre es gut, tapfer zu sein und
dem neuen Tag und seinen Aufgaben ins Auge zu sehen.

Oh GOTT, oh GOTT...!!!

Jawoll!!!

Wenn es Ihnen so geht, wie mir gestern, kann es sein, dass sich bereits drei oder vier kleinere Aufgaben als absolut überfordernd anfühlen. „**Was zuerst???**“

Oh, manno!

WEIL ... eigentlich haben Sie ja mit dem INTEGRIEREN der hohen kosmischen Frequenzen bereits mehr als genug zu tun.

Also seien Sie am besten SEHR sanft und geduldig mit sich selbst und mit Ihrem lieben Körper Kumpel! Sie können froh sein, dass Sie ihn haben!

„*WIE also*“, fragt ZEUS, „*überlebe ich diesen Tag?*“

Was zuerst?

Aber Sie haben doch den Tag bereits GOTT übergeben! Dann lassen Sie doch IHN sich jetzt um alles weitere kümmern!

Echt jetzt?

Aber klar!

Bitten Sie Ihre ORGANISATIONS-Engel, FÜHRUNGS- Engel und FÜGUNGS-Engel, alles für Sie in der bestmöglichen Reihenfolge zu regeln.

Machen müssen Sie es dann zwar trotzdem selbst, aber Sie können sicher sein, dass Ihre Himmlischen Helfer alles best- möglich für Sie organisieren.

Wie genau das dann bei mir selbst gestern vonstatten ging, erspare ich Ihnen.

Nur so viel, dass alles zwar erstaunlich und verwunderlich, aber dennoch mit optimalen Ergebnissen gelang.

HALLELUJA XXL!

(Das XXXL hebe ich mir für ein andermal auf. Wir sind ja schließlich noch steigerungsfähig.)

Und noch etwas:

Seien Sie **mit Ihnen lieben Mitmenschen** ebenfalls GEDULDIG – auch wenn die vielleicht derzeit etwas weniger „lieb“ sein sollten...

Nicht jeder weiß vielleicht, dass da gerade ein KP 6 im Landeanflug war – oder was „KP 6“ bedeutet,

aber viele merken derzeit schon, dass sich alles anstrengender als sonst anfühlt.

Und was man sich nicht erklären kann, macht halt **Angst**. (Abgesehen von allem anderen...)

Da reagieren manche verwirrt, andere vielleicht sogar aggressiv –

und wieder andere schusseln durch die Gegend, als ob sie ihren Kopf zuhause an der Garderobe abgegeben hätten.

Dann heißt es doppelt achtsam sein.

Und immer schön Erzengel MICHAEL und den Heiligen Christophorus um SCHUTZ und Hilfe bitten, wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind.

Aber das geben ich jetzt in Ihre Ver-ANTWORT-ung.

Sollten Sie vielleicht auch machen: Andere in deren eigener Ver-ANTWORT-ung zu belassen.

Beinahe hätte ich **das WICHTIGSTE** vergessen:

Es hilft ganz ungemein, wenn Sie **etwas haben, auf das Sie sich FREUEN können!**

Irgendein Hobby oder ein Späßchen, das Sie sich immer mal wieder zwischendurch gönnen!

FREUDE stärkt und FREUDE heilt!

Oder einfach mal trödeln und die SEELE baumeln lassen!

Für heute genug!

Gehaben Sie sich wohl und seien Sie weiterhin behütet!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

11. August 2026

PS: Danke an alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert auf ihren Blog übernehmen!

Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite **Home** (christine-stark.de) und dem folgenden Hinweis:

Es ist nicht gestattet, ausschließlich Teile des Textes wiederzugeben oder diesen akustisch für andere zugänglich zu machen.

© Christine Stark www.christine-stark.de